D-02-143-2

Dringlichkeitsantrag: Humanität und Ordnung: für eine anpackende, pragmatische und menschenrechtsbasierte Asyl- und Migrationspolitik

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Louis Jarvers (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu D-02

Von Zeile 143 bis 151:
Wir wollen Migration ~~steuern, ordnen~~stärker steuern und ~~dafür Migrationsabkommen abschließen~~ordnen. Ein zentrales Instrument hierfür sind Migrations- und Rückführungsabkommen, die zugleich legale Einreisewege schaffen können.~~[Leerzeichen]~~Eine bessere Steuerung der Migration kann nur gelingen, wenn wir mit ~~den Herkunftsstaaten~~Herkunfts- und Transitstaaten zusammenarbeiten. Jeder Staat ist verpflichtet, seine Staatsbürger*innen und somit auch abgelehnte Asylbewerber zurückzunehmen; dieser Verpflichtung steht in den ~~Migrationsabkommen~~Migrations- und Rückführungsabkommen ein Angebot gegenüber, das für den Herkunftsstaat und uns einen konkreten Nutzen hat. So steigern wir die Kooperationsbereitschaft, an der das Ausstellen fehlender Ausweispapiere und Rückführungen häufig scheitert~~[Leerzeichen]~~, beschleunigen Rückführungsverfahren für diejenigen, die nicht dauerhaft bleiben können,und schaffen geordnete Verfahren, etwa für die Arbeitsmigration. Mehr geregelte Migration ermöglicht weniger ungeregelte Migration: Da müssen wir hinkommen – weg

Begründung

Rückführungen gehören zur Realität einer steuernden Migration dazu - denn nicht jeder, der nach Deutschland kommt, kann bleiben. Umso wichtiger ist es, diese Komponente bei Abkommen mit Herkunfts- und Transitstaaten zu berücksichtigen. Rückführungsabkommen können so sicherstellen, dass die Rückkehr abgelehnter Asylbewerber:innen menschenrechtsbasiert, geordnet und sicher geschieht. Zusammen schaffen umfassende Migrations- und Rückführungsabkommen auch Akzeptanz für die Gesamtheit von vereinbarten Maßnahmen.

weitere Antragsteller*innen

Florian Maaß (KV Berlin-Mitte); Timur Ohloff (KV Berlin-Mitte); Michael Wustmann (KV Berlin-Mitte); Tjark Melchert (KV Gifhorn); Leander Hirschsteiner (KV München); Alexandra Bendzko (KV Berlin-Mitte); Yasemin Derviscemallioglu (KV Berlin-Mitte); Heike Kähler (KV Berlin-Mitte); Birgit Janecek (KV Berlin-Mitte); Tobias Schreiner (KV Berlin-Mitte); Kurt Hildebrand (KV Berlin-Mitte); Christopher Schriner (KV Berlin-Mitte); Franziska Schubert (KV Görlitz); Tonia Budelmann (KV Berlin-Pankow); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Linus Siebert (KV Berlin-Mitte); Katharina Hild (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Britta Kistenich (KV Berlin-Pankow); Marie Charlotte Bierganz (KV Berlin-

Tempelhof/Schöneberg); sowie 90 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.